दुर्वासना *f.* schlechte *d. i.* falsche Vorstellung.
दुर्वासस् schlecht- *o.* unbekleidet; *m. N. eines Brahmanen.*
दुर्विगाह *u.* **°ह्य** = **दुर्गाढ**.
1. **दुर्विज्ञान** *n.* ein schweres Erkennen.
2. **दुर्विज्ञान** schwer zu erkennen.
दुर्विज्ञेय = *vor.* 2.
दुर्विदग्ध verbildet, verschroben; gewitzigt, verschmitzt.
दुर्विद्य ungebildet.
दुर्विद्वस् übel gesinnt.
दुर्विधि *m.* ein böses Schicksal.
दुर्विनय *m.* ein schlechtes Benehmen.
दुर्विनीत ungezogen, ungebildet.
दुर्विपाक *m.* schlimme Folgen, üble Wendung; *Adj.* schl. F. habend.
दुर्विभाव, °भावन *u.* **°भाव्य** schwer wahrzunehmen *o.* zu begreifen.
दुर्विलसित *n.* Unart.
दुर्विवाह *m.* Missheirat.
दुर्विषह *u.* **°ह्य** schwer zu ertragen, unwiderstehlich.
दुर्वृत्त *n.* ein schlechtes Betragen; *Adj.* —habend, boshaft.
दुर्वृत्ति *f.* Not, Elend; Schlechtigkeit.
दुर्व्यसन *n.* schlechte Neigung, Laster.
दुर्हणा *f.* Unheil.
दुर्हार्द् bösherzig.
दुर्हित in schlimmer Lage befindlich.
दुर्हृद् bösherzig; *m.* Feind.
दुल्, दोलयति aufheben, schwingen; *p.p.* **दोलित**.
दुवस् *n.* Ehre, Huldigung.
दुवस्य्, °स्यति ehren, huldigen (*Acc.*).
दुवस्यु *u.* **दुवस्यन्त्** verehrungsvoll.
दुवोया *f.* (*Instr.*) Verehrung.
दुवोयु ehrerbietig; *n. adv.*
दुश्चर schwer zu gehen *o.* zu überwinden, unzugänglich.
1. **दुश्चरित** *n.* ein schlechtes Betragen, Übelthat.
2. **दुश्चरित** sich schlecht betragend.
दुश्चर्मन् hautkrank.
दुश्चारित्र *u.* **°रिन्** = 2. **दुश्चरित**.
दुश्चित् übel denkend.
दुश्चित्त betrübt.
दुश्चेतस् = **दुश्चित्**.
दुश्चेष्टा *f.*, **°ष्टित** *n.* böses Treiben.
दुश्च्यवन schwer erschütterlich.
दुःशंस übel redend *o.* -wollend.
दुःशल *m.*, **आ** *f. N. eines Sohnes und einer Tochter des Dhṛtarâshṭra.*
दुःशासन *m. N. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra.*
दुःशासुस् böswillig.
दुःशिक्षित unerzogen, ungebildet.
दुःशिष्य *m.* ein schlechter Schüler.
दुःशील von schlechtem Charakter. *Abstr.* **°ता** *f.*
दुःशेव übelwollend, missgünstig.
1. **दुष्** (°—) schlecht, übel, miss-, un-.
2. **दुष्, दुष्यति** (**°ते**) schlecht werden *o.* sein, sich vergehen, schuldig sein. *p.p.* **दुष्ट** (*s. auch bes.*) verdorben, schlecht, mangelhaft, schuldig, böse. **प्र** sich verschlimmern, verderben, *auch* = *Simpl.*; *p.p.* schlecht, sündhaft, liederlich. **विप्र** *p.p.* = *vor.*
दुष्कर schwer (zu thun *o.* zu überwinden), kaum möglich; wichtig, aufserordentlich, *mit Inf.* schwer zu. *n. adv.*, *mit* **यद्** *o.* **यदि** es ist schwer, dass—, schwerlich—.
दुष्कर्मन् übelthuend. *m.* Übelthäter; *n.* Übelthat.
दुष्कृत् = *vor. Adj. u. m.*
1. **दुष्कृत** übel gethan.
2. **दुष्कृत** *n.* Übelthat, Sünde.
दुष्कृति *u.* **°तिन्** übelthuend; *m.* Übelthäter.
दुष्ट (*s.* 2. **दुष्**) *m.* Übelthäter, Bösewicht; *n.* Übelthat, Schuld.
दुष्टचरित्र übel thuend; *m.* Übelthäter.
दुष्टचारिन् *dass.*
दुष्टचेतस् böse gesinnt.
दुष्टता *f.*, **°त्व** *n.* Schlechtigkeit.
दुष्टभाव übel gesinnt.
दुष्टर unüberwindlich, unwiderstehlich.
दुष्टरीतु *dass.*
दुष्टशोनित verdorbenes Blut.
दुष्टात्मन् *u.* **दुष्टान्तरात्मन्** übel gesinnt.